

Flugzeuge und Helikopter



ART DER MATERIALIEN & GEGENSTÄNDE

- Acrylglas
- Kadmierter Stahl
- Plexiglas
- Verbundmaterialien
- Enteisungsvorrichtungen

AUSSEN

- Rümpfe
- Hydraulische Systeme
- Laufadflügel
- Fahrwerke, Propeller, Turbinenschaufeln
- Rotoren
- Titan und sonstige hochfeste Materialien
- Entfettung zur Lackiervorbehandlung

INNEN

- Aluminium
- Cockpits
- Teppichböden – Komplettreinigung oder Fleckenentfernung
- Bodenschienen
- Bordküchen
- Verkleidungen
- Plexiglaskabinenfenster
- Sonstige Gegenstände aus Plexiglas
- Sitze – Leder, Textilien, Alcantara, Connolly-Leder
- Abflüsse
- Tischplatten
- Touchscreens, LCD-Anzeigen
- Holzverkleidungen
- Kunststoffteile

ART DER VERSCHMUTZUNGEN

- Bremsstaub
- Russ
- Kerosinrückstände
- Enteisungsmittel
- Schmierfett, Öl
- Insekten
- Lebensmittelflecken
- Nikotinflecken
- Ölige Fingerabdrücke
- von Passagieren hinterlassener Schmutz
- Spuren von Schmutzflecken

GEBRAUCHSANWEISUNG

NASSWÄSCHE DER AUSSENSEITE

Flugzeugoberflächen werden durch Hydraulikflüssigkeit- und Sonstiges wie Öl, Schmierfett, Enteisungsflüssigkeit, Russ, Staub, Spritzer von verdreckten Startbahnen und Insekten verschmutzt. Decken Sie Staurohre und Statikports mit fluoreszierendem Band ab, um zu verhindern, dass Wasser in die Bordelektronik eintritt und diese beschädigt. Verdünnen Sie **Swiss EcoClean®** mit Wasser im Verhältnis von 1:10 bis 1:20 (abhängig vom Verschmutzungsgrad) für Vorderkanten, Fahrwerke, Luftschrauben und Russverschmutzungen.

An den **Flugzeugunterseiten** finden sich vor allem Hydraulikflüssigkeit, Öl, Russ und Spritzer von der Startbahn. **Swiss EcoClean®** wird je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 aufgetragen und danach gründlich abgespült. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, ist es ratsam, die Fläche zuerst konventionell zu reinigen.

Fahrwerke werden durch Russ, Bremsstaub, Öl, Hydraulikflüssigkeit, Startbahnschmutz und Insekten verunreinigt. Tragen Sie **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 auf und lösen Sie mit einer Bürste den Schmutz. Spülen Sie die zu reinigenden Flächen danach gründlich ab.

Landeklappen werden insbesondere durch Insekten verschmutzt. Auch hier **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 auftragen, gegebenenfalls etwas einwirken lassen und nach dem Reinigen gründlich abspülen.

An den **Flügelunterseiten** sind vor allem Kraftstoffflecken, Hydraulikflüssigkeit, Russ, Öl, Startbahnschmutz und Insekten zu finden. Hier gilt ebenfalls: **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 auftragen und nach dem Reinigen gründlich abspülen.

Flügeloberseiten / Vorderkanten sollten zunächst gut abgespült werden, um die obere Staubschicht zu entfernen. Dann **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 auftragen, Schmutz und Russ mit einer Bürste lösen und gründlich abspülen.

Vorderkanten können grosse Ansammlungen von Insekten aufweisen. Bei der Entfernung dieser Insekten von polierten Aluminiumkanten ist Vorsicht geboten, da Seifen, die stark genug sind, Insekten zu lösen, das polierte Aluminium matt machen und angelaufene Kanten hinterlassen. Reinigen Sie die Vorderkanten daher mit **Swiss EcoClean®** und einem hochwertigen Mikrofasertuch und verwenden Sie anschliessend eine Aluminiumpolitur.

Die Nase des **Rumpfes** kann stark durch Insekten verschmutzt sein, die Seiten und der hintere Teil je nachdem, wo sich die Motoren im Flugzeug befinden, vor allem durch Staub, Russ, Öl und Insekten. Tragen Sie **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 auf und spülen Sie die Flächen nach dem Reinigen gründlich ab.

Triebwerksverkleidungen werden ebenfalls durch Öl, Russ, Staub und Insekten verunreinigt. Auch hier gilt: **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis von 1:10 bis 1:20 auftragen, Schmutz mit einer Bürste lösen und danach gründlich abspülen.

Das **Heck** des Flugzeugs wird vor allem durch Russ und Insekten verschmutzt. Die bewährte Methode lautet: Tragen Sie **Swiss EcoClean®** je nach Verschmutzungsgrad im Verhältnis 1:10 bis 1:20 auf, lösen Sie Schmutz und Russ mit einer Bürste und spülen Sie die Flächen danach gründlich ab.

TROCKNEN DES FLUGZEUGS

Wasserrückstände werden am besten mit einem hochwertigen, um einen Abzieher gewickelten, Mikrofasertuch entfernt. Trocknen Sie die polierten Aluminiumvorderkanten sorgfältig mit einem Mikrofasertuch und verwenden Sie anschliessend eine Aluminiumpolitur.

ECO CLEAN

EMPFOHLENE VERDÜNNUNGS- VERHÄLTNISSSE MIT WASSER

Bei den genannten Verdünnungsverhältnissen handelt es sich um ungefähre Angaben. Die eingesetzten Flüssigkeitsmengen sind vom Verschmutzungsgrad abhängig.

Aussen maschinell	1:50 – 1:80
Aussen manuell	1:10
Ultraschall	1:10 – 1:30
Tauchbecken	1:5 – 1:10
Extremer Schmutz, beispielsweise eingebrennter Bremsstaub oder Ablagerungen im Motorraum	1:10 – 1:5

ERGÄNZENDE PRODUKTE

- EcoGlas Konzentrat – Glasreingier
- EcoAir Fresh – zur Geruchsneutralisierung

ZUBEHÖR

- Mikrofasertuch
- Per Tastendruck aktivierbares Dosiersystem

ZUSATZSTOFFE

- Oleum+
- Ethanol 3%

PLEXIGLAS

Sprühen Sie die vordere Windschutzscheibe grosszügig im Verhältnis 1:10 bis 1:20 mit verdünntem **Swiss EcoClean®**, je nach Verschmutzungsgrad, ein. Anschliessend die Fläche mit einem hochwertigen Mikrofasertuch von Insekten und Staub befreien, abspülen und mit einem weiteren Mikrofasertuch trocknen. Verwenden Sie keine Bürste, denn sie würde die Plexiglasoberfläche zerkratzen.

ULTRASCHALL- UND TAUCHBECKENREINIGUNG

Stellen Sie die gewünschten Teile, egal ob metallisch oder nicht metallisch, einfach in den Behälter bzw. in das Tauchbecken und überlassen Sie **Swiss EcoClean®** die Arbeit. Da **Swiss EcoClean®** ausgesprochen schonend ist, besteht keine Gefahr, empfindliche Teile zu beschädigen. So werden nur Beläge und Ablagerungen entfernt, die Teile selbst bleiben dabei wie neu.